

OBI Classic Fenster Silikon

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

Produktname OBI Classic Fenster Silikon

1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:

Dichtungskitt

1.3 Bezeichnung des Unternehmens:

 SOUDAL N.V.
 Everdongenlaan 18-20
 B-2300 Turnhout
 Tel: +32 14 42 42 31
 Fax: +32 14 44 39 71
 msds@soudal.com

1.4 Notrufnummer:

24 Std/24 Std: +32 14 58 45 45 (BIG)

2. Mögliche Gefahren

DSD/DPD

Nach den Kriterien von Richtlinie(n) 67/548/EWG und/oder 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft

Sonstige Gefahren

 Literatur meldet direkte Brandgefahr
 Leichte Reizwirkung auf die Augen

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Name	CAS-Nr. EINECS/ELINCS	Konz.	Einstufung gemäß DSD/DPD	Einstufung gemäß CLP	Fußnote
Trimethoxyvinylsilan	2768-02-7 220-449-8	1%<C<5%	Xn; R20 R10	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4; H332	(1)
3-Aminopropyl(methyl)silsesquioxide, auf Ethoxygruppe endend	128446-60-6	1%<C<5%	Xi; R36/38 R10	Flam. Liq. 3; H226 Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315	(1)
Trimethoxy(methyl)silan	1185-55-3 214-685-0	1%<C<5%	F; R11 Xn; R20/22	Flam. Liq. 2; H225 Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H302	(1)

(1) Zu vollständigem Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe Punkt 16

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Nach Einatmen:

 Opfer an die frische Luft bringen
 Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren

4.2 Hautkontakt:

 Mit Wasser spülen
 Verwendung von Seife ist erlaubt
 Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren

4.3 Augenkontakt:

 Mit Wasser spülen
 Keine Neutralisationsmittel verwenden

 Hergestellt von: Brandweerinformatiecentrum voor Gevaarlijke Stoffen vzw (BIG)
 Technische Schoolstraat 43 A, B-2440 Geel
<http://www.big.be>
 Überarbeitungsgrund: REACH
 Überarbeitungsnummer: 0100

Produktnummer: 40380

 Versionsdatum: 2004-04-29
 Datum der Überarbeitung: 2011-08-29

OBI Classic Fenster Silikon

Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren

4.4 Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser spülen

Bei Unwohlsein: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:

Wassernebel

Alkoholbeständiger Schaum

BC-Pulver

Kohlensäure

Sand/Erde

5.2 Ungeeignete Löschmittel:

Keine ungeeigneten Löschmittel bekannt

5.3 Besondere Gefährdungen:

Bei Erhitzung: erhöhte Brandgefahr

Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (nitrose Gase, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid)

Bei Erhitzung: Bildung kleinerer Mengen von Formaldehyd

Reagiert langsam mit Wasser (Feuchte): Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Methanol)

5.4 Maßnahmen:

Giftige Gase mit Wassernebel verdünnen

5.5 Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

Handschuhe

Schutzanzug

Bei Erhitzung/Verbrennung: Preßluft-/Sauerstoffgerät

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Siehe Punkt 8.2

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Durch geeigneten Einschluss Umweltverschmutzungen vermeiden

Siehe Punkt 13

6.3 Reinigungsverfahren:

Feststoff in verschließbaren Behältern sammeln

Verschmutzte Flächen mit Seifenlösung reinigen

Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:

Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten

Produkt nicht mit Wasser in Kontakt bringen

Übliche Hygiene befolgen

Behälter gut geschlossen halten

7.2 Lagerung:

Bedingungen für eine sichere Lagerung:

An einem trockenen Ort aufbewahren

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren

Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen

Max. Lagerungszeit: 1 Jahre

Fernhalten von:

(starken) Säuren

(starken) Basen

Wasser/Feuchte

Geeignetes Verpackungsmaterial:

OBI Classic Fenster Silikon

Plast

7.3 Bestimmte Verwendung(en):

Hinweise des Herstellers beachten für diese Verwendungszwecke

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

8.1 Expositionsgrenzwerte:

8.1.1 Exposition am Arbeitsplatz:

Die Grenzwerte werden unten aufgeführt, soweit diese verfügbar und anwendbar sind.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Ins freie/unter örtlicher Absauganlage/mit Lüftung oder Atemschutz arbeiten

Persönliche Schutzausrüstungen:

a) Atemschutz:

Bei unzureichender Lüftung: Atemschutzgerät anlegen

b) Handschutz:

Handschuhe

- Nitrilkautschuk

c) Augenschutz:

Schutzbrille

d) Körperschutz:

Schutzkleidung

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Siehe Punkt 6.2, 6.3 und 13

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Allgemeine Angaben:

Erscheinungsform	Paste
Geruch	Angenehmer Geruch
Farbe	Farblos

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

Relative Dichte	0,98 - 1,0
-----------------	------------

9.3 Sonstige Angaben:

Selbstentzündungstemperatur	> 400 °C
-----------------------------	----------

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

Mögliche Brandgefahr

Wärmequellen

Stabilität

Nicht stabil unter Einwirkung von Feuchte

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

(starken) Säuren

(starken) Basen

Wasser/Feuchte

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Reagiert mit (manchen) Säuren/Basen: Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Methanol)

Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (nitrose Gase, Kohlenmonoxid - Kohlendioxid)

Bei Erhitzung: Bildung kleinerer Mengen von Formaldehyd

Reagiert langsam mit Wasser (Feuchte): Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Methanol)

11. Toxikologische Angaben

11.1 Akute Toxizität:

OBI Classic Fenster Silikon

Trimethoxyvinylsilan

LD50 oral (Ratte)	7120 mg/kg
LD50 dermal (Kaninchen)	3434 mg/kg
LC50 Einatmen (Ratte)	16 mg/l/4 Std
	2714 ppm/4 Std

11.2 Chronische Toxizität:

Keine Auflistung in Karzinogenitätsklasse (IARC,EG,TLV,MAK)

Keine Auflistung in Mutagenitätsklasse (EG,MAK)

Nicht als reproduktionsgiftig eingestuft (EG)

11.3 Akute Effekte/Symptome:

Einatmen:

EXPOSITION AN HOHEN KONZENTRATIONEN:

Husten

NACH BERÜHRUNG MIT WASSER:

NACH LANGFRISTIGER EXPOSITION/KONTAKT:

Ähnliche Symptome wie beim Verschlucken

Hautkontakt:

NACH BERÜHRUNG MIT WASSER:

NACH LANGFRISTIGER EXPOSITION/KONTAKT:

Ähnliche Symptome wie beim Verschlucken

Augenkontakt:

Rötung des Augengewebes

Tränenfluß

Verschlucken:

Übelkeit

Erbrechen

NACH MASSIVER EINNAHME:

FOLGENDE SYMPTOME KÖNNEN SPÄTER AUFTRETEN:

Veränderung im Blutbild/in Blutzusammensetzung

Kopfschmerzen

Schwächegefühl

Bauchschmerzen

Muskelschmerz

ZNS-Depression

Schwindel

Verwirrtheit

Trunkenheit

Koordinationsstörungen

Gestörtes Reaktionsvermögen

Bewußtseinsstörungen

Sehstörungen

Blindheit

Atemschwierigkeiten

Krämpfe/unkontrollierte Muskelzusammenziehungen

11.4 Chronische Effekte:

NACH LANGFRISTIGER/WIEDERHOLTER EXPOSITION/KONTAKT:

Rote Hautfarbe

Trockene Haut

Hautausschlag/Entzündung

Kopfschmerzen

Gestörte Empfindlichkeitsreaktionen

Sehstörungen

Schlaflosigkeit

Magen-Darm-Beschwerden

Wirkungen auf Herz und Blutkreislauf

12. Umweltspezifische Angaben

OBI Classic Fenster Silikon

12.1 Ökotoxizität:

Trimethoxyvinylsilan

LC50 Fische

Organismus	Wert	Dauer (Stunden)	Bemerkung
BRACHYDANIO RERIO		96 Std	

EC50 Daphnia

Organismus	Wert	Dauer (Stunden)	Bemerkung
DAPHNIA MAGNA		48 Std	OECD 202

Giftschwelle Algen

Organismus	Wert	Dauer (Stunden)	Bemerkung
SCENEDESMUS SUBSPICATUS	> 957 mg/l	72 Std	

Literatur meldet keine Schädigung auf Belebtschlamm

12.2 Mobilität:

Flüchtige organische Verbindungen (FOV)

< 10 %

Löslichkeit in/Reaktion mit Wasser

Literatur meldet: wasserunlöslich

Reagiert mit Wasser

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Angaben zur biologischen Abbaubarkeit im Wasser

12.4 Bioakkumulationspotenzial:

Angaben zur Bioakkumulation nicht vorhanden

12.5 Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften:

Nicht anwendbar, basiert auf den vorhandenen Angaben

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Nicht gefährlich für die Ozonschicht (1999/45/EG)

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallvorschriften:

Abfallcode (Richtlinie 2008/98/EG, Entscheidung 2001/118/EG)

08 04 10 : Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Abhängig von dem Industriezweig und dem Produktionsprozess können auch andere EURL-Kodes anwendbar sein

Kann als nicht gefährlicher Abfall betrachtet werden nach Richtlinie 2008/98/EG

13.2 Entsorgungshinweise:

Genehmigte Verbrennungsanlage zuführen mit energetischer Verwertung

Abfall entsorgen unter Beachtung der örtlichen und/oder nationalen Vorschriften

Kleine Mengen als Hausmüll entsorgen

13.3 Verpackung:

Abfallcode Behälter (Richtlinie 2008/98/EG)

15 01 02 : Verpackungen aus Kunststoff

13.4 Entsorgung verschmutzter Gebinde:

Behälter vollständig entleeren

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen

Empfohlene Reinigung: Reinigung durch Wiederverwerter oder Fachbetrieb

14. Angaben zum Transport

ADR

Beförderung	Nicht unterlegen
UN-Nummer	
Klasse	
Verpackungsgruppe	
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	
Klassifizierungscode	
Gefahrzettel	
Kennzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein

OBI Classic Fenster Silikon

RID

Beförderung	Nicht unterlegen
UN-Nummer	-
Klasse	-
Verpackungsgruppe	-
Klassifizierungscode	-
Gefahrzettel	-
Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein

ADN

Beförderung	Nicht unterlegen
UN-Nummer	-
Klasse	-
Verpackungsgruppe	-
Klassifizierungscode	-
Gefahrzettel	-
Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein

IMO

Beförderung	Nicht unterlegen
UN-Nummer	-
Klasse	-
Gefahrzettel	-
Marine pollutant	-
Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein

ICAO

Beförderung	Nicht unterlegen
UN-Nummer	-
Klasse	-
Verpackungsgruppe	-
Gefahrzettel	-
Kenzeichen für umweltgefährdende Stoffe	nein

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

15.1 EU-Gesetzgebung:

DSD/DPD

Nach Richtlinie 67/548/EWG und/oder Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft

15.2 Nationale Vorschriften:

die Niederlande

Abfallidentifikation andere Abfallstofflisten

LWCA (die Niederlande): KGA Kategorie 03

Deutschland

WGK

1

Einstufung wassergefährdend auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27. Juli 2005 (Anhang 4)

15.3 Spezifische Gemeinschaftsvorschriften:

REACH Anhang XVII - Restriktion

Enthält Komponente(n) aufgenommen in Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

16. Sonstige Angaben

Alle in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen basieren auf den von BIG gelieferten Daten und Mustern. Die Angaben erfolgen nach bestem Vermögen und dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes. Dieses Sicherheitsdatenblatt vermittelt lediglich Anleitungen, wie man die unter Punkt 1 aufgeführten Stoffe/Zubereitungen/Gemische sicher handhabt, verwendet, verbraucht, lagert, transportiert und entsorgt. Zu gegebenen Zeitpunkten werden neue Sicherheitsdatenblätter erstellt, von denen ausschließlich die jeweils aktuellste Fassung verwendet werden darf. Exemplare älterer Fassungen des Sicherheitsdatenblattes müssen vernichtet werden. Sofern nicht ausdrücklich anderweitig im Sicherheitsdatenblatt angegeben, gelten die in ihm angegebenen Informationen nicht für die Stoffe/Zubereitungen/Gemische in einer reineren Form, als Mischung mit anderen Stoffen oder in anderer Verarbeitung. Das Sicherheitsdatenblatt spezifiziert nicht die Qualität der betreffenden Stoffe/Zubereitungen/Gemische.

Die Einhaltung der in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Anleitungen entbindet den Verbraucher nicht von seiner Pflicht, alle Maßnahmen zu treffen, die der gesunde Menschenverstand sowie die Vorschriften und Empfehlungen diesbezüglich nahelegen oder die auf der Grundlage der konkreten Verwendungsbedingungen notwendig und/oder nützlich sind. BIG garantiert weder die Richtigkeit noch die Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen. Die Verwendung dieses Sicherheitsdatenblattes unterliegt den in Ihrer BIG-Lizenzvereinbarung enthaltenen Lizenz- und Haftungsbeschränkungsbestimmungen. Alle mit diesem Sicherheitsdatenblatt verbundenen geistigen Eigentumsrechte sind Eigentum von BIG, die Verteilungs- und Reproduktionsrechte sind eingeschränkt. Einzelheiten entnehmen Sie bitte Ihrer BIG-Lizenzvereinbarung.

(*) = SELBSTEINSTUFUNG (NFPA)

PBT Stoffe = persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoffe

DSD Dangerous Substance Directive - Richtlinie über die Gefährlichen Stoffe
DPD Dangerous Preparation Directive - Richtlinie über die Gefährlichen Präparate
CLP (EU-GHS) Classification, labelling and packaging (Globally Harmonised System in Europa)

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:

R10	Entzündlich
R11	Leichtentzündlich
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen
R20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken
R36/38	Reizt die Augen und die Haut

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und 3 aufgeführten H-Sätze:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 und 3 aufgeführten Klassen:

Acute Tox.	Akute Toxizität
Eye Irrit.	Augenreizung
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeiten
Skin Irrit.	Reizwirkung auf die Haut